

Landtagswahl am 13. Mai

Hintergrund

In Ennigerloh sind 15 697 Bürger zur Wahl aufgerufen, das sind 7725 Männer und 7972 Frauen.

Wahlberechtigt sind nur deutsche Staatsbürger. Anders als bei der Kommunalwahl dürfen Bürger den Landtag erst wählen, wenn sie das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Es gibt folgende Stimmbezirke:

- 1 Ev. Kirchengemeinde 1
- 2 Ev. Kirchengemeinde 2
- 3 Volksbank Hauptstelle
- 4 Mosaikschule
- 5 St. Ludgerus Pfarrzentrum
- 6 Anne-Frank-Schule 1
- 7 Anne-Frank-Schule 2
- 8 Feuerwache Ennigerloh
- 9 Alte Brennerei Schwake
- 10 Grundschule St. Marien 1
- 11 Feuerwache Enniger
- 12 Grundschule St. Marien 2
- 13 St.-Laurentius-Schule 1
- 14 St.-Laurentius-Schule 2
- 15 Karl-Weierstraß-Schule 1
- 16 Karl-Weierstraß-Schule 2

Außerdem sind zwei Briefwahlbezirke eingerichtet worden. Falls die Briefwahl stark gefragt ist, wird eventuell noch ein dritter Briefwahlbezirk eingerichtet werden müssen. Die meisten Wahlberechtigten verzeichnet der Stimmbezirk 14 (St.-Laurentius-Schule 2) mit 1113 Wahlberechtigten. 835 Bürger sind im Bezirk 11 (Feuerwache Enniger) zur Wahl aufgerufen, dies ist damit der kleinste Wahlbezirk.

Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Ergebnisse der Wahl können live im Foyer des Rathauses auf einem Bildschirm verfolgt werden. (art)



Im Rathaus in Ennigerloh sind zwei Wahlkabinen eingerichtet, in denen Bürger auch schon vor der Landtagswahl am Sonntag, 13. Mai, ihren Stimmzettel ausfüllen können. Fragen dazu beantworten gern die Mitarbeiter im Bürgerservice. Das Bild zeigt (v.l.) Elisabeth Pöppmann, bei der im Rathaus die Fäden zur Vorbereitung der Landtagswahl zusammenlaufen, und ihre Kollegin Beate Horstmann. Bild: art

100 Ennigerloher haben schon ihre Stimme abgegeben

Von unserem Redaktionsmitglied ANKE RAUTENSTRAUCH

Ennigerloh (gl). Das zweite Mai-Wochenende hat es in sich: Muttertag, Mühlenfest, Kinderkommunion, DFB-Pokalfinale – und neuerdings auch die vorgezogene Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen.

Als fest stand, dass am 13. Mai gewählt werden soll, war dies im Ennigerloher Rathaus gleichbedeutend mit dem Beginn einiger stressiger Wochen. „Im Prinzip ist es eine Wahl wie jede andere, der Ablauf steht“, erklärt die Kämmerin und Leiterin des Fachbereichs Service, Martina Lohmann. „Im Normalfall stehen uns aber für die Vorbereitung mehrere Monate zur Verfügung. Die anstehende Landtagswahl gilt es nun in einigen wenigen Wochen zu organisieren. „Wir sind uns bewusst, dass wir damit eine Mammutaufgabe stemmen.“

Die Fäden dafür laufen bei Elisabeth Pöppmann aus dem Bürgerservice zusammen. Sie kümmert sich darum, dass die Wahllokale für die einzelnen Stimmbezirke am 13. Mai genutzt werden können und barrierefrei zugänglich sind. „Vor allem aber müssen

ausreichend Wahlvorstände und freiwillige Wahlhelfer gefunden werden. Vor dem Hintergrund, dass an dem Wochenende sehr viele andere Veranstaltungen sind, ist dies nicht so leicht.“ Die Stadt sucht noch 20 bis 25 Helfer, die unter anderem vor Ort in den Wahllokalen helfen, die abgegebenen Stimmen zu zählen.

Seit Montag erreichen die ersten Stimmen der Briefwähler bereits das Ennigerloher Rathaus. „Bisher haben 600 Bürger die Briefwahl beantragt. Wir rechnen bis zur Wahl damit, dass es 2000 sein werden“, erklärt Martina Lohmann. Bei der Landtagswahl 2010 hatten sich 1900 Ennigerloher sich für die Briefwahl entschieden. Übri-

gens ist es auch möglich, die Briefwahl-Unterlagen online über die Internetseite der Stadt Ennigerloh zu beantragen.

Wer am Sonntag, 13. Mai, verreist oder aus anderen Gründen eines der Wahllokale nicht aufsuchen kann, kann auch jetzt schon im Rathaus sein Kreuzchen machen. „Wir haben im Bürgerservice zwei Wahlkabinen eingerichtet. Etwa 100 Bürger haben diese Möglichkeit bereits genutzt und ihren Stimmzettel in eine der beiden Wahlurnen geworfen“, berichtet Elisabeth Pöppmann.



Sonntag

Orgelkonzert in St. Margaretha

Ostenfelde (gl). Am Sonntag, 29. April, ab 17 Uhr gibt Christoph Grohmann (Rheda-Wiedenbrück) ein Orgelkonzert in St. Margaretha Ostenfelde. Grohmann spielt Orgelmusik englischer, französischer und deutscher Komponisten des 18. bis 20. Jahrhunderts und improvisiert auch frei über Lieder aus dem Gotteslob. Der Eintritt ist frei.

TV Ennigerloh

Thomas Krampe ist neuer Mitgliedswart

Ennigerloh

(gl). Bei der Generalversammlung des TV Ennigerloh ist Thomas Krampe als neuer Mitgliedswart vorgestellt worden.

Er tritt die Nachfolge von Frank Gärtner an, der aus beruflichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt hatte.



Unter Gärtners Regie wurde das Mitgliederverzeichnis vor zwei Jahren neu ausgestellt und aktualisiert. Um weitere Aktualisierungen möglichst zeitnah zu erhalten, bittet der Vorstand des TV Ennigerloh, Neuaufnahmen oder Abmeldungen den folgenden Personen zu melden: Norbert Neumann, Vorsitzender, Ostenfelderstraße 95 in 59320 Ennigerloh Mathias Berhorst, Zweiter Vorsitzender, Kiefernweg 6 in

59320 Ennigerloh, Eva-Maria Ulbrich, Geschäftsführerin, Heinrich-Hertz-Weg 10 in 59320 Ennigerloh. Wichtig für die Aktualität des Mitgliederverzeichnisses sind auch die Mitteilungen über Adressen- oder Bankveränderungen. Auch diese bittet der Vorstand dringend abzugeben. Des Weiteren weist der Vorstand darauf hin, dass Abmeldungen vom Verein nur in schriftlicher Form beim Vorstand vorgenommen

werden können. Ein aktuelles Mitgliederverzeichnis ist die Basis, auf der die Beiträge des Vereins realisiert werden können. Diese stellen zu etwa 75 Prozent die Haupteinnahmen des Vereins dar. Es sollte also im Sinn aller Mitglieder des TV Ennigerloh sein, dass den neuen Mitgliedswart alle nötigen Daten zur Mitgliederverwaltung schnell und vollständig zugehen, heißt es in einer Mitteilung des TVE.

Kirchenchor Westkirchen



Harmonische Vorstandswahlen kennzeichneten die Generalversammlung des Kirchenchors Westkirchen. Zudem blickte der Vorstand auf ein abwechslungsreiches Chorjahr zurück, in dem die Gruppe musikalisch überzeugt habe. Bild: Strotmann

Vorstand erhält das Vertrauen, „Reiseleiter“ für Einsatz geehrt

Westkirchen (jes). Harmonische Vorstandswahlen haben die Mitglieder des Kirchenchores Westkirchen bei der Generalversammlung erlebt. Alle Posten konnten besetzt werden. Musikalisch habe man im vergangenen Jahr einiges geleistet, betonte die Vorsitzende Karin Beermann.

Dass auch die Sänger mit dem Chorjahr zufrieden waren, zeigte sich bei den Vorstandswahlen. Der geschäftsführende Vorstand wurde in den Ämtern bestätigt. Somit zeichnen die Vorsitzende Karin Beermann, die Stellvertretende Vorsitzende Ingrid Frisch, Schriftführerin Hildegard Sahling und Kassiererin Silvia Himler weiterhin für die Geschicke des Chores verantwortlich. Als Notenwarte wurden Edeltraud Geringhoff und Maria Picker bestätigt.

Zudem bestimmten die Sänger die Stimmsprecher neu. Ulrike

Vedder und Regina Brand (Sopran), Mechtild Klar und Beate Düllberg (Alt), Reinhold Geringhoff und Hubert Nolle (Bass) sowie Kevin Pagenkopf und Josef Korthaus (Tenor) wurden gewählt.

Vor den Wahlen hatten die Kassenprüfer Margret Telges und Alfons Picker eine „korrekte und gewissenhafte Kassenführung“ bescheinigt und die Entlastung des Vorstands beantragt. Diese gewährte die Versammlung einstimmig. Mit einem Präsent bedankten sich die Sänger bei Reinhold Geringhoff, der seit mehr als 30 Jahren als „Reiseleiter“ für den Chor tätig war. „Es ist nicht leicht, Ziele zu finden, die allen zusagen. Doch du hast uns immer perfekt vorbereitete Touren zu sehr interessanten Orten herausgesucht“, sagte Karin Beermann.

Lob gab es zudem für sämtliche Sänger und Chorleiter Michael Janotta. „Ihr alle habt euch sehr

für den Chor eingesetzt, so dass wir gute Leistungen erbringen konnten“, betonte die Vorsitzende. Besonders positiv sei die Resonanz nach den Auftritten zum Osterfest gewesen. Bei der Liedauswahl habe Michael Janotta erneut ein gutes Händchen bewiesen. Obwohl der Chor bei neuen lateinischen Texten anfangs skeptisch gewesen sei, habe sich der Aufwand gelohnt.

Dass sich das Vereinsleben des Chors nicht nur auf den musikalischen Bereich beschränkt, machte Hildegard Sahling in ihrem Tätigkeitsbericht deutlich: Bei den Ferienspieltagen boten die Sänger Karaoke und Playbacksingen für Kinder an. Eine Tagestour führte über die Zwischenstation Schloss Vornholz zum Schloss nach Möhler. Nach Münster ging es beim Halbtagesausflug: Die „kurzweilige Tour“ mit Stadtführerin fand ihren Abschluss im Varieté.

Freunde der Drombergkapelle

Cocktails beim Maiausflug

Ostenfelde (gl). Für kommenden Dienstag, 1. Mai, ab 11 Uhr laden die Freunde der Drombergkapelle in die Brennerei am Radweg zwischen Ostenfelde und

Oelde ein. Es werden Cocktails mit und ohne Alkohol, aber auch Grillwürstchen angeboten.

Der Erlös geht an einen guten Zweck.

Spielmannszug Ostenfelde

Abzeichen in Silber erhalten

Ostenfelde (gl). Kürzlich haben sieben Spielleute des Spielmannszugs Ostenfelde das Landesfeuerwehrmusikabzeichen in Silber für die bestandene Prüfung des D2-Lehrgangs erhalten. Sie hatten viele Lehrgangsphasen im Ausbildungszentrum der Feuerwehrmusik in Rietberg-Neuenkirchen absolviert. 38 Musiker von Spielmannszügen aus NRW nahmen teil.

In einer Feierstunde in der Aula der Hauptschule Neuenkirchen bekamen Sarah Barton, Jule Schoppmann, Mareike Flaßkamp, Julia Schemmel, Jonathan Klar, Janik Marks und Thomas Barton

das Musikleistungsabzeichen in Silber aus den Händen des Landesstabführers des Verbandes der Feuerwehren in NRW (VdF NRW), Thorsten Zywiets, überreicht. Mit einem theoretischen Test und einer praktischen Prüfung im Einzelforspiel endete der Lehrgang für alle Teilnehmer des Spielmannszugs Ostenfelde sehr erfolgreich. Diese Ausbildungsmaßnahme zeige, dass der Spielmannszug Ostenfelde viel Wert auf eine qualifizierte Ausbildung seiner Musiker lege, heißt es in einem Bericht der Verantwortlichen. Diese erlernten Fähigkeiten werden bei der Ausbildung von

Kindern und Jugendlichen in der Nachwuchsarbeit des Spielmannszugs Ostenfelde weitergegeben. Wer frühzeitig in der Nachwuchsarbeit Grundsteine lege, könne auch in der Zukunft musikalisch bestehen, schreibt der Spielmannszug Ostenfelde.

Zu den ersten Gratulanten gehörte als Vertreter des VdF NRW der Stellvertretende Landesvorsitzende Bernd Schneider sowie Lehrgangsführer Horst Richter und Dozentin Andrea Gröne (beide vom Spielmannszug Ostenfelde) und der Ehrenlandesstabführer Werner Ketzler.



Prüfung bestanden: Sieben Mitglieder des Spielmannszugs Ostenfelde haben das Landesfeuerwehrmusikabzeichen in Silber erhalten. Das Bild zeigt (v.l.) Sarah Barton, Janik Marks, Jule Schoppmann, Jonathan Klar, Thomas Barton, Mareike Flaßkamp, Andrea Gröne, Horst Richter, Julia Schemmel und Thorsten Zywiets.



Termine & Service

Ennigerloh

Freitag, 27. April 2012

Olympiabad Ennigerloh: 6.30 bis 20 Uhr (Warmbadetag) geöffnet.

Stadtverwaltung: zu erreichen unter ☎ 02524/280; Umwelt ☎ 02524/283080; Bereitschaft (nach Dienstschluss): ☎ 0171/6504769; Bürgerservice: 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Beratungsstelle des Gesundheitsamtes für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder: ☎ 02581/535327.

C.E.M.M.-Caritas-Sozialstation: 9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr Sprechstunde in der Sozialstation, Enniger Straße 14, ☎ 02524/950415.

Museum „Physik zum Anfassen“: 10 bis 14 Uhr für Gruppen und Schulklassen nur nach Anmeldung unter ☎ 02524/262270; 14 bis 18 Uhr geöffnet (letzter Einlass eine Stunde vor Schließung). Westkirchener Straße 90 in Ennigerloh.

Sozialstation BHD Land, Enniger, Kirchstraße 6: 11 bis 13 Uhr (und nach Vereinbarung) Sprechstunde, ☎ 02528/929152.

Hospizgruppe Ennigerloh/Enniger/Ostenfelde/Westkirchen: Kontakt: Iris Richter, ☎ 02522/63810, Barbara Staratzke, ☎ 02528/901720, und Agnes Gausmann, ☎ 02525/2907.

Haus der Senioren: 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Jugendzentrum: 14 Uhr Bistro; 17 Uhr Bandprojekt; 17.15 Uhr Nachhilfe; 18 Uhr Lounge.

Natur- und Heimatfreunde Westkirchen: 15 Uhr Spielnachmittag in der Heimatstube der Mühle.

KÖB St. Jakobus Ennigerloh: 16 bis 18 Uhr geöffnet.

SuS Enniger: 16 Uhr Lauftraining für alle Schülerklassen in Vorhelm, Bröckerholz und Ahlen, Langstwald.

Evangelische Kirchengemeinde: 17 Uhr Flötenkurs für Anfänger, 18 Uhr Blazing Fire Gospelchor; 19 Uhr Flötenkursus II; 19.30 Uhr Flötenkreis, alles im Gemeindehaus; 20 Uhr ökumenischer Bibelkreis im Mauritiushaus.

KG Ennigerloher Drubbelnaren: 17.30 bis 19 Uhr Training der kleinen Garde, St.-Jakobus-Turnhalle.

DRK-Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige: Kontakt möglich unter ☎ 0157/73576682.

Schürenbrinkkapelle Ostenfelde: 18 Uhr Beginn der Aufbauarbeiten für die 150-Jahr-Feier bei Böckers.

TSV Ostenfelde: 19 Uhr Gymnastik für Frauen; 20 Uhr Übungsprogramm der Spitzbauchriege in der Turnhalle.

Alte Brennerei und „Die Glocke“: 20 Uhr Dichtungsring in der Alten Brennerei.

Kino in der Alten Brennerei: 20 Uhr Ziemlich beste Freunde; Türkisch für Anfänger.

DAV

Wanderung im Wildnistrail Eifel

Ennigerloh / Oelde (gl). Die DAV-Sektion Beckum geht vom 16. bis 20. Mai durch das größte Wildreservat Deutschlands, den Wildnistrail in der Eifel. Die Strecke ist etwa 80 Kilometer lang und wird in vier Etappen zwischen 19 und 25 Kilometern Länge (mit ausreichend Höhenunterschieden für eine gute Kondition) erwandert. Die Anreise erfolgt am Mittwochabend, 16. Mai, in Fahrgemeinschaften. Ab Donnerstag (Christi Himmelfahrt) wird gewandert. Weitere Informationen zu der Tour unter www.dav-beckum.de sowie bei Wanderleiter Ralf Nüse, ☎ 02523/6062, 0171/5342538 oder nuese@dav-beckum.de.